

**Ausflugsbericht**

ART 201: 28.09.18 – 16.10.18

Ein Hoch auf die Azoren

**Begleitung außer Phoenix:**

Matthias Graf Showensemble

Catherin Joos Showensemble

Stefan Putz Showensemble

Oliver Fischer Showensemble

Claus Speder Duo Bitter Lemon

Jürgen Wilhelm Duo Bitter Lemon

Dr. Josef Farrugia Bordpfarrer

Raymond Useldinger Gruppe Cruisopolis

Sabine Massoth Gruppe Geiger Reisen

Simone Popp Shop

Katrin Bauer Spa Managerin

**So., 30.09., Falmouth / Cornwall / Großbritannien ®** **10.00 - 19.00**

MS Artania liegt am County Wharf Terminal. Das Ortszentrum ist in ca. 10 bis 15 Minuten fußläufig erreichbar. Die Stadt bietet voraussichtlich einen kostenlosen Shuttle Service an.

**Land's End | ca. 4 Std.**Von Falmouth fahren Sie über eine landschaftlich reizvolle Strecke nach Marazion, um die Gezeiteninsel St. Michael's Mount zu fotografieren. Weiterfahrt über den malerischen Fischereihafen Penzance nach Land's End, dem westlichsten Punkt des englischen Festlandes. Es erwartet Sie ein Themenpark mit Hotel, Geschäften, Restaurants und Bars. Bei guter Sicht kann man von den hohen Klippen bis zu den Scilly-Inseln sehen. Nach etwa einer Stunde Aufenthalt Rückfahrt zum Schiff.

Alles nach Plan. In Bus 10 (Raymond) wurde sich über den „schlechten“ Guide (Mare) beschwert von Kabine 2326, Frau Frommelt und Herr Thiers.

**Malerisches St. Ives | ca. 4 Std.**Etwa eine Stunde Bustransfer zum beliebten Ferienort St. Ives, der als Künstlerkolonie weltbekannt ist und dessen beiden großen Strände Porthminster Beach und Porthmeor Beach aufgrund ihrer Lage und Beschaffenheit bereits mehrfach ausgezeichnet wurden. Das Leben in St. Ives spielt sich am malerischen Hafen ab, wo Fischerboote neben der Landungsbrücke ihren Fang an Land bringen. Ausgehend vom Hafen führen enge, verwinkelte und mit Blumen verzierte steile Gassen zu Geschäften aller Art. Die Stadt wird häufig als "Juwel der Seebäder Englands" bezeichnet. Nach der etwa 2-stündigen Freizeit kehren Sie zum Schiff zurück.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan. Zwei Gäste aus Bus 7 (Stefan) kamen nicht pünktlich zurück zum Treffpunkt und fuhren mit Taxi zurück zum Schiff für 100€ (Kabine 5100, Hinzmann, Buchungsnummer 552942).

**Prideaux Place und Padstow | ca. 4,5 Std.**Auf der gut einstündigen Fahrt zum Herrenhaus Prideaux Place passieren Sie Truro, die Kreisstadt von Cornwall, die im 12.Jh. gegründet wurde. Ihren Wachstum verdankte die Stadt dem Zinnbergbau, und so wurden die eleganten georgianischen Stadthäuser und Straßen von den ortsansässigen Minenbesitzern und Kaufleuten erbaut. Sie fahren landeinwärts durch grüne Hügellandschaft in Richtung Cornwall's Nordküste und erreichen Prideaux Place, malerisch auf einer Anhöhe gelegen mit schönem Ausblick auf die Umgebung. Die Ursprünge der Familie Prideaux reichen bis in das 11.Jh. zurück. Das Anwesen wurde im 16.Jh. im elisabethanischen Baustil (englische Renaissance) errichtet und weist Elemente der Strawberry Hill Gotik auf. Während des 1,5-stündigen Aufenthaltes unternehmen Sie eine Führung und können die schöne Atmosphäre der eleganten Räumlichkeiten auf sich wirken lassen. Das Haus, in einem repräsentativen Park gelegen, war auch schon Drehort für die Verfilmung eines Rosamunde Pilcher-Romans. Anschließend kurze Weiterfahrt nach Padstow, eine kleine Hafenstadt mit Fischerhütten, in der die Zeit ein klein wenig langsamer zu vergehen scheint. Hier haben Sie etwa 40 Min. Zeit zur freien Verfügung für einen Spaziergang oder Souvenireinkauf. Danach geht es dann wieder gut eine Stunde zurück nach Falmouth zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan.



**Mo., 01.10., Cobh / Irland 10.00 – 17.00**

MS Artania liegt am Cobh Cruise Terminal, ca. 250 vom Ortszentrum entfernt.

**Kinsale und Charles Fort | ca. 4 Std.**Erkunden Sie eine der schönsten und geschichtsträchtigsten Gegenden Irlands während dieses Ausfluges nach Kinsale und zur Festung Charles Fort. Sie passieren die schöne Landschaft der grünen Insel sowie hübsche Küstenorte. Zunächst besichtigen Sie die sternförmige Festung aus dem 17. Jh., benannt nach König Charles II. Sowohl strategische als auch ästhetische Aspekte spielten beim Bau eine große Rolle. Genießen Sie die Aussicht auf den Hafen von Kinsale und die grüne Landschaft. Nach der etwa einstündigen Besichtigung fahren Sie weiter in den hübschen Ort Kinsale. Hier erfahren Sie mehr über die Geschichte dieses wichtigen Marinestützpunktes. Etwas Freizeit, um die Hafengegend zu erkunden oder durch die einladenden Gässchen zu schlendern. Hier wird offensichtlich, warum so viele Künstler sich gerne vom Charme dieses Städtchens inspirieren lassen.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Festes Schuhwerk und warme Kleidung für die Festung empfohlen.

Alles nach Plan.

**Cork Rundgang mit Pub-Besuch | ca. 3,5 Std.**Der Bustransfer von Cobh nach Cork dauert etwa 45 Minuten. Ihr etwa 1,5-stündiger Rundgang führt Sie in das ehemalige Viertel der Hugenotten, die zu Beginn des 18. Jh. auf der Flucht vor religiöser Verfolgung nach Cork kamen. Sie gelangen zur Grand Parade, der wichtigsten Verkehrsader im Zentrum Corks, und passieren den "English Market", eine Markthalle, die Elisabeth II. während ihres Irlandaufenthalts besuchte. Nach Ihrem geführten Rundgang kehren Sie in einen irischen Pub ein und genießen ein wohlverdientes Pint. Genießen Sie die traditionelle Atmosphäre. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan. Die Göste wurden allerdings sehr langsam bedient.

Stellungnahme der Agentur:

Even though we were assured by the pub that all 120 pax would be served quickly, we have decided that in future, if the groups total over 90 we will have to use a second pub and musicians, as the guides noted quite a delay for the latter groups to be served their drinks.

Regarding the new audio system, the guides were impressed by their quality and effectiveness.   We would however, not wish to have walking groups of much over 30, due simply to the narrow and crowded streets negotiated in Dublin, Cork and Galway.   Larger groups are much more slow and cumbersome to manage, and the overall experience much reduced for guests.

**Jameson Whiskeybrennerei und Midleton | ca. 3,5 Std.**Ziel dieses Ausflugs ist die preisgekrönte Whiskeybrennerei Jameson Heritage Centre, untergebracht in einem liebevoll restaurierten Gebäude aus dem 18. Jh. Nach einer kurzen audiovisuellen Präsentation folgt ein geführter Rundgang durch die Brennerei. Das alte Wasserrad ist noch immer funktionstüchtig und die glänzenden Kupferkessel gelten noch heute als die größten der Welt. Ihr Rundgang endet mit einem Besuch der Jameson Bar inklusive einer Whiskeyverkostung. Im Anschluss haben Sie etwas Freizeit, um sich im Souvenirgeschäft umzusehen. Kurze Pause in dem kleinen Ort Midleton mit hübschen Markthäusern und dem Glockenturm aus dem Jahr 1798, bevor Sie zum Schiff zurück fahren. **Bitte beachten:**Führung in der Brennerei in kleinen Gruppen in englischer Sprache. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan. **Panoramafahrt Cork | ca. 3,5 Std.**Der Ausflug beginnt mit einer Rundfahrt durch Cork, Europäische Kulturhauptstadt 2005. Der alte Name Corcaigh, was soviel wie Marschland bedeutet, geht auf die Lage der Stadt zwischen den beiden Flussläufen des Lee zurück, welche die Stadt auf beiden Seiten säumen. Sie passieren die Kathedrale St. Anne, das University College Cork in charakteristischer Oxford-Architektur, die Markthalle "English Market", die Elisabeth II. während ihres letzten Irlandaufenthalts besuchte, sowie die im gotischen Stil im 19.Jh. erbaute St. Finbarr's Kathedrale, an deren Stelle um 650 der heilige Finbarr, Bischof von Cork, ein Kloster gegründet haben soll. ~~Anschließend erreichen Sie das Blarney Castle mit dem berühmten Blarney Stone, dem "Stein der Sprachgewandheit". Die Legende besagt, dass der zu "freier Rede" befähigt wird, der diesen Stein küsst. Dieser befindet sich jedoch in einem Bergfried in 29 m Höhe, und so müssen erst 127 Stufen erklommen werden.~~ Nach etwa 30-minütiger Freizeit fahren Sie zurück zum Schiff. **Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl.

Blarney Castle wird nicht besucht. Stattdessen nun Freizeit in Cork und lediglich Photostopp Blarney Mills.

In Bus 6 (Sayed) waren zwei Gäste nicht zufrieden mit der Panoramafahrt, weil sie zu viel Freizeit in der Innenstadt hatten und bei der Panoramafahrt einen Ausblick über die Stadt erwartet hatten (Kabine 4607, Herr und Frau Henke, Kabinennummer 493949).

**Lismore und Lismore Castle Schlossgarten | ca. 3,5 Std.**Vom Hafenviertel fahren Sie in östlicher Richtung durch die fruchtbare Landschaft Irlands und durch das Blackwater Valley in Richtung Lismore im County Waterford. Fotostopp am Märchenschloss, Sitz des irischen Herzogs von Devonshire. Fred Astaire war nur einer von vielen berühmten Gästen, die hier einst ein- und ausgingen. Nicht nur die Lage oberhalb des Flusses Blackwater ist beeindruckend. Freizeit für einen Rundgang in der ehemaligen Universitätsstadt Lismore. Erkunden Sie den Stadtpark, die St. Carthage's Cathedral oder besuchen Sie das Zentrum für kulturelles Erbe im ehemaligen Gerichtsgebäude, das über die Geschichte Lismores informiert. Anschließend besuchen Sie den historischen Garten von Lismore Castle, der auf zwei Gärten aufgeteilt ist. Das gesamte von Schlossmauern umgebene Areal der beiden Gärten umfasst etwa 3 Hektar. Nach einem etwa 1-stündigen Rundgang fahren Sie zurück zum Schiff. **Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Bus 11 (Moritz), 12 (Manuel) und 13 (Sabine) hatten Schwierigkeiten während des Ausflugs. Die erste Gruppe hatte keinen Fotostopp wie geplant, die Freizeit in Lismore wurde als viel zu kurz eingestuft und es blieb keine Zeit für Kathedrale und das Besucherzentrum im Schlossgarten. Allen drei Gruppen blieben statt 2:15 Stunden nur 1:15 Stunden vor Ort, da die Fahrt je 90 Minuten pro Strecke dauerte. Außerdem gab es keine Erklärungen in den Gärten, was vorab anders besprochen wurde. Für eine Führung war der Weg allerdings auch viel zu schmal. Die Ausflugsbeschreibung war somit komplett falsch. Besonders verärgert waren die Gäste von Kabine 7209, Herr und Frau Hunze, Buchungsnummer 519755. Diesen Gästen wurden die Shuttle in Praia und Palma gutgeschrieben. Auf die Ausflüge erhielten sie 10% discount.

Bitte in Zukunft diesen Ausflug in der bisherigen Form nicht mehr anbieten. Wenn, dann als GT mit Essen und einem weiteren Besichtigungspunkt.

Stellungnahme der Agentur: **Konkreter Vorschlag der Agentur folgt.**

This new tour has just been so problematic this year.   We are really going to have to look at this carefully.   It is such a long drive to Lismore just for a castle garden visit.  As you suggest, perhaps we should look at making it a full day tour, with lunch and a second visit/attraction, though perhaps Youghal would not hold enough interest.



**Do., 04.10., Praia da Vitória / Azoren 13.00 – 23.00**

MS Artania liegt an der Commercial Berth 12. Es verkehrt ein kostenpflichtiger Shuttlebus in das ca. 3,5 km entfernte Stadtzentrum.

**Panoramafahrt | ca. 2 Std.**Im 15. Jh. entdeckten portugiesische Seefahrer als dritte Azoreninsel Terceira (dt. die Dritte). Einen Eindruck vom landschaftlichen Reiz der Insel erhalten Sie während dieser Panoramafahrt. Entlang der Küste fahren Sie in Richtung Porto Martins mit herrlicher Aussicht auf die drei umliegenden Buchten. Nächstes Ziel ist das historische Dorf São Sebastião an der Ostküste mit schöner Architektur und sehenswerter Kirche und Kapelle. Anschließend gelangen Sie über die Gebirgsstraße zum Aussichtspunkt Serra do Cume mit Ausblicken über fruchtbares Weideland und das Dorf Lages, bevor Sie zum Schiff zurückfahren.

Alles nach Plan. Mehrere Busse erreichten den Aussichtspunkt Serra do Cume sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag bei starkem Nebel und die Gäste konnten daher nichts sehen.

**Angra do Heroismo | ca. 3,5 Std.**Die Insel Terceira gehört zur Zentralgruppe der Azoren, und der Hauptort Angra do Heroismo gilt als die architektonisch schönste Inselstadt, trotz des verheerenden Erdbebens von 1980. Sie wurde von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt. Die vielen historischen Gebäude und die malerische Lage an einer Bucht unterhalb des Monte Brasil prägen ihre Atmosphäre. Sie passieren während eines etwa einstündigen Rundganges über kopfsteingepflasterte Straßen die Kathedrale im Zentrum der Stadt, den Adelspalast der Béthencourts sowie den Hauptplatz Praca Velha mit dem Rathaus. Der Ausflug führt Sie weiterhin zum Aussichtspunkt Serra do Cume und zu einem Fotostopp am Monte Brasil. **Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.Bus 7 (Thomas) machte den Fotostopp Serra do Cume lediglich vom Bus aus, da aufgrund des starken Nebels nichts zu sehen war. Die Gäste waren trotzdem zufrieden. Bus 10 (Susi) erwischte einen sehr sturen Guide, der unser Escort sowie zwei gehbehinderte Gäste beim ersten Stopp im Regen zurückließ und erst nach 20 Minuten wieder aufsammelte. Alle Gäste im Bus waren klitschnass, weil der Guide behauptete keinen Platz zusammen mit den anderen Bussen am Parkplatz zu haben und alle aufforderte, ein Stück durch den Regen zu laufen. Daraufhin entschied Susi zurück zum Schiff zu kehren. 40 der 46 Gäste zogen sich trockene Sachen an und stiegen dann wieder in den Bus zur Weiterfahrt. Auch in Angra do Heroismo und auf der gesamten Fahrt erzählte der Guide immer die gleichen Informationen und ließ die Gruppe sogar für 15 Minuten allein zurück, sodass Susi komplett auf sich alleine gestellt war.

**Landschaftsfahrt und Vulkanhöhle | ca. 3 Std.**Sie fahren etwa 45 Minuten zur Vulkanhöhle Algar do Carvão und genießen auf der Strecke einige herrliche Ausblicke. Sie erreichen das Naturschutzgebiet mit dem Vulkanschlot, der vor etwa 2.000 Jahren entstanden ist. Er liegt auf einer Höhe von 550 m und ist über Stufen begehbar. Vorbei an Stalaktiten und Stalagmiten steigen Sie hinab und erreichen die etwa 90 m unter der Erde liegende Vulkanhöhle mit einem kleinen 15 m tiefen See mit kristallklarem Wasser. Nach diesen Eindrücken fahren Sie wieder zurück zum Schiff. Auf der Rückfahrt passieren Sie den Vulkankrater Caldeira de Guilherme Moniz und machen einen Fotostopp am Bergrücken von Serra do Cume mit beeindruckender Aussicht. **Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alle ausgeschriebenen Attraktionen wurden angefahren, jedoch wurde der Fotostopp Serra do Cume bei Bus 14 (Pauline) auf 5 Minuten verkürzt aufgrund des plötzlich eintretenden Platzregens. Die Gäste waren trotzdem sehr zufrieden. Bei Bus 16 (Stephi) kam es zu einer Panne vor dem ersten Stopp und somit zu einer Wartezeit von 20 – 30 Minuten. Nach der Vulkanhöhle war der Bus dann repariert und es kam zu weiteren Verzögerungen, sodass die Gäste etwa eine Stunde später vom Ausflug zurück kamen.

**Fischen auf dem Atlantik | ca. 4 Std.**Sie fahren etwa 30 Minuten zum Fischerdorf São Mateus. Von hier starten Sie zu Ihrer Angeltour, auf der Sie das Hochseefischen kennenlernen (ca. 3 Std.). Anschließend kehren Sie wieder zum Schiff zurück. **Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Der Ausflug wurde abgesagt wegen Regens und es wurde nach Erreichen des Fischerdorfs zum Schiff zurückgekehrt. Laut Escort Katrin war dem Guide jedoch zusätzlich anzumekren, dass er ungern mit nur vier Gästen rausgefahren wäre.





**Fr., 05.10., Horta / Azoren 08.00 – 17.00**

**Hafen nicht angelaufen aufgrund starker Winde.**

**Vulkan Capelinhos | ca. 3,5 Std.**Abfahrt von der Pier zum Aussichtspunkt Espalamaca. Von dort haben Sie einen wunderschönen Ausblick auf den Hafen und das idyllische Inselstädtchen Horta. Bei guter Sicht können Sie die umliegenden Inseln Pico, Sao Jorge und Graciosa sehen. Weiter fahren Sie ins Landesinnere zum Vulkankrater Cabeco Gordo. Er ist eingebettet in vielfältige Vegetation und hat einen Durchmesser von mehr als 1,5 km. Sie fahren weiter entlang der Westseite und erkunden die Insel mit ihren typischen kleinen Dörfern. Ausblick auf den Vulkan Capelinhos, der 1957 aus dem Meer wuchs. Heute ist er erloschen, jedoch sind die gewaltigen Ausmaße der letzten Eruption noch genau zu erkennen. Der Ausflug führt Sie entlang der Südküste mit ihren Windmühlen und üppiger Vegetation durch Capelo zurück zu Ihrem Schiff nach Horta. **Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Wanderung Vulkan Capelinhos | ca. 4 Std.**Sie fahren etwa eine Stunde mit dem Bus zum Vulkan Capelinhos, der 1957/58 ausgebrochen und vor derKüste aus dem Atlantik "emporgestiegen" ist. Seine Aktivität dauerte damals etwa 14 Monate, und die neugeschaffene Insel wuchs im Laufe der Jahre mit der Küste von Faial zusammen. Hier startet Ihre Küstenwanderung, während der Sie die immer noch karstige Landschaft kennenlernen. Sie passieren die Ruinen einiger Häuser, die die Lava unter sich begraben hatte, sowie einen ehemaligen Hafen für den Walfang und gehen einen unbefestigten Weg an der Küstenlinie entlang. Sie können viele schöne Ausblicke über das Meer genießen und erreichen den nach dem Ausbruch stark beschädigten und wieder neu errichteten Leuchtturm. Nach knapp 2,5 Std. Wanderung erreichen Sie die Bucht von Varadouro mit Naturschwimmbecken und Meerwasserpool. Das milde Klima lockt in den Sommermonaten viele Urlauber an, auch wird der Weinanbau durch die Lage hier sehr begünstigt. Rückfahrt per Bus nach Horta. **Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Wanderweg etwa 7 km. Festes Schuhwerk sowie Regen- und Sonnenschutz empfohlen.

**Landschaftsfahrt | ca. 3,5 Std.**Landschaftlich schöne Fahrt durch typisch azoreanische Dörfer zum Vulkan Capelinhos, der 1957/58 ausgebrochen und vor der Küste aus dem Atlantik "emporgestiegen" ist. Seine Aktivität dauerte damals etwa 14 Monate, und die neugeschaffene Insel wuchs im Laufe der Jahre mit der Küste von Faial zusammen. Nach einer Fotopause besuchen Sie das Informationszentrum, das die Entstehung des Vulkans sowie die geologischen Besonderheiten der Azoren darstellt. Sie setzen Ihre Fahrt fort zu einem Hotel mit schöner Aussicht auf die Küste und genießen eine erholsame Kaffee-/Teepause, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

**Delphinbeobachtung | ca. 3,5 Std.**Etwa 15-minütiger Spaziergang vom Schiff zum Bootsanleger. Nach einer kurzen Einweisung geht die Fahrt mit Schlauchbooten hinaus aufs Meer. Eine hundertprozentige Garantie Tiere zu sehen, gibt es natürlich nicht, allerdings ist die Chance gerade in dieser Region sehr groß, und mit etwas Glück kommen Sie in den Genuss, Delphine aus nächster Nähe zu beobachten, wie sie verspielt neben Ihrem Boot schwimmen.   
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Schwimmwesten sind Pflicht und werden gestellt. Wetterbedingt können Fiberglasboote eingesetzt werden.

**Sa., 06.10., Ponta Delgada / Azoren 08.00 – 20.00**

MS Artania liegt am Cruise Terminal Nr. 13 „Portas do Mar“ direkt im Ortszentrum.

**Kraterseen Sete Cidades | ca. 3,5 Std.**Sie verlassen Ponta Delgada auf der Küstenstraße und passieren malerische Dörfer auf Ihrem Weg nach Sete Cidades. Vom Kraterrand des erloschenen Vulkans haben Sie einen herrlichen Blick auf die Zwillingsseen, von denen einer durch die Reflexion des Himmels blau und der andere durch die üppig bewachsenen Kraterwände grün erscheint. Auf dem Rückweg halten Sie am Botanischen Garten mit bemerkenswerten Anpflanzungen europäischer und tropischer Baumarten. Nach dem Besuch einer Ananasplantage fahren Sie zurück zum Schiff.

Nur wenige Gruppen konnten die Zwillingsseen sehen aufgrund von starkem Nebel. Ansonsten alles nach Plan.

**Feuersee und Ribeira Grande | ca. 3,5 Std.**Sie verlassen Ponta Delgada in nordöstlicher Richtung und gelangen durch landwirtschaftliche Gebiete nach Ribeira Grande, älteste und größte Stadt an der Nordküste. Nach einem kleinen Spaziergang (vorwiegend Kopfsteinpflaster) Weiterfahrt zum Gipfel des Pico da Barossa. Hier genießen Sie reizvolle Ausblicke auf den Feuersee, einen der schönsten Seen der Azoren. Rückfahrt über Remédios und Lagoa. Nach dem Besuch einer Töpferei fahren Sie zurück zum Schiff.

Bus 7 (Moritz) und 8 (Silvia) hatten in Ribeira Grande 20-30 Minuten länger Aufenthalt als im Programm angekündigt. Letzterer machte mit seinen Gästen sogar eine Likörkostprobe vor Ort, die nicht geplant war. Beide Gruppen empfanden den längeren Aufenthalt jedoch als gut. Der Grund für die Verlängerung in der Stadt waren kürzere Fahrtzeiten als geplant.

**Sete Cidades und Weinverkostung | ca. 3,5 Std.**Sie verlassen Ponta Delgada auf einer Küstenstraße und passieren malerische Dörfer auf Ihrem Weg nach Sete Cidades. Nach einer Fotopause mit Blick auf den Lago Santiago genießen Sie vom Kraterrand des erloschenen Vulkans einen herrlichen Blick auf die Zwillingsseen, von denen der eine durch die Reflexion des Himmels blau und der andere durch die üppig bewachsenen Kraterwände grün erscheint. Anschließend passieren Sie den gleichnamigen Ort, auf einer Höhe von 260 m im Inneren der vulkanischen Caldeira am Rande des Sees gelegen. Landschaftlich reizvolle Rückfahrt nach Ponta Delgada in ein Hotel. Hier werden Sie zu einer Kostprobe von ausgewählten Weinsorten der Region eingeladen. Nach der Verkostung Rückkehr zum Schiff.**Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl.

Der Fotostopp Calvao musste aufgrund von Straßensperrung ausfallen.

**Furnas Tal und heiße Quellen | ca. 7,5 Std. mit Essen**Über die Nordstraße fahren Sie nach Ribeira Grande für einen kurzen Aufenthalt und weiter nach Santa Iria Belvedere. Vom Aussichtspunkt Pico do Ferro haben Sie einen schönen Blick über das Furnas Tal und den Furnas See. Anschließend besuchen Sie den Park Terra Nostra mit seiner subtropischen Flora. Nach dem Mittagessen fahren Sie zu den heißen Quellen, dem wohl interessantesten Naturphänomen der Azoren. Weiterhin besuchen Sie eine Ananasplantage und kehren im Anschluss zum Schiff zurück.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan.

**Fahrt im Geländewagen | ca. 3,5 Std.**Sie erkunden die größte Insel der Azoren mit Geländewagen. Ihre Fahrt führt Sie durch hügelige Landschaft mit saftigem Grün und weitem Weideland in die Berge. Am Sete Cidades angekommen, haben Sie vom Kraterrand des erloschenen Vulkans einen herrlichen Blick auf die Zwillingsseen, von denen der eine durch die Reflexion des Himmels blau und der andere durch die üppig bewachsenen Kraterwände grün erscheint. Sie passieren einige kleine Dörfer und sprudelnde Quellen mit kristallklarem Wasser. Nach einer erlebnisreichen Fahrt kehren Sie zum Schiff zurück.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Zusätzlich zum Aussichtspunkt über die Zwillingsseen, fuhren der Geländewagen 13 (Oliver) und 17 (Sayed) auch zu den Seen nach unten, um überhaupt etwas davon sehen zu können.





**Mo., 08.10., Porto Santo & Funchal / Madeira** ® **Ankunft 20.00**

MS Artania liegt auf Reede. Von der Tenderpier verkehrt ein kostenpflichtiger Shuttlebus in das ca. 2,5 km entfernte Stadtzentrum.

**Abendliches Funchal | ca. 2,5 Std.**Sie fahren zunächst zum Aussichtspunkt Nazaré mit herrlichem Blick auf den Hafen, anschließend zum Aussichtspunkt Neves, von wo Sie die gesamte Bucht von Funchal überblicken können. Danach fahren Sie in die Altstadt und setzen Ihren Ausflug zu Fuß fort. Während Sie entlang der Rua Santa Maria flanieren, einer der ältesten Straßen Funchals, sehen Sie hübsche Malereien auf den alten Haustüren, die von lokalen Künstlern geschaffen wurden. Nach diesem Rundgang (etwa 1 km Fußweg) eine knappe halbe Stunde Freizeit mit Gelegenheit, in eine typisch portugiesische Bar einzukehren. Vielleicht möchten Sie die traditionelle Poncha probieren (nicht inklusive, ca. EUR 3,50). Das erfrischende, süßsäuerliche  Nationalgetränk passt perfekt zu einem lauen Frühlingsabend.

Alles nach Plan. Vorgeschlagen wurde mehrere Lokale anzulaufen.





**Di., 09.10., Funchal / Madeira** ® **Abfahrt 17.00**

MS Artania liegt am Molhe da Potinha, berth #2. Für eine Fahrt in das ca. 2 km entfernte Stadtzentrum stehen ausreichend Taxen zur Verfügung.

**Câmara de Lobos und Cabo Girão | ca. 3,5 Std.**Ihre Fahrt entlang der Südküste Madeiras führt Sie zunächst zum malerischen Fischerdorf Câmara de Lobos, das einst Sir Winston Churchill auf Gemäldeleinwand verewigte. Nach einem kurzen Aufenthalt fahren Sie zum Cabo Girão, dem zweithöchsten Kap der Welt (580 m). Von hier haben Sie einen wunderbaren Blick auf die gesamte Bucht von Funchal und tief hinab über den Rand des Kliffs. Die Rückfahrt nach Funchal erfolgt mit Fotostopp am Aussichtspunkt Pico dos Barcelos. **Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.Alles nach Plan.

**Pico dos Barcelos, Eira do Serrado & Monte | ca. 3,5 Std.**Fahrt zu einem der schönsten Aussichtspunkte Funchals, dem Pico dos Barcelos. Von hier überblicken Sie die Bucht von Funchal. Weiterhin fahren Sie durch einen Eukalyptuswald mit 50 bis 60 m hohen Bäumen zum Eira do Serrado mit prächtigem Ausblick auf das Nonnental Curral das Freiras. Anschließend Weiterfahrt nach Monte, einem der bekanntesten Orte Madeiras. Hier wurde 1470 von Nachfahren der Entdecker Madeiras eine Kirche und der "Parque Municipal do Monte" errichtet. Im Inneren der Kirche sehen Sie die Statue der Madonna von Monte und das Grab des Kaisers Karl von Habsburg, der dort 1922 im Exil verstarb.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet aufgrund vieler Stufen, die zur Kirche in Monte führen. Bequemes Schuhwerk empfohlen.

Alles nach Plan.

**Levadawanderung und Camacha | ca. 4 Std.**Während dieser etwa 2-stündigen Wanderung folgen Sie der Levada da Serra von Vale Paraiso bis nach Rochão. Kurze Erholungspause unterwegs. In Rochão erwartet Sie der Bus und bringt Sie nach Camacha, dem Korbflechtzentrum von Madeira. Anschließend Rückfahrt nach Funchal.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Festes Schuhwerk und Regenschutz empfohlen.Die Zeit im Café wurde um 10 Minuten verkürzt, da zu wenig Platz für beide Gruppen gleichzeitig war. Empfohlen wird außerdem ein paar mehr Minuten beim Stopp am privaten Garten zu geben.

**Botanischer Garten und Funchal | ca. 4 Std.**Zunächst fahren Sie zum Botanischen Garten, der etwas außerhalb von Funchal gelegen ist. Auf ca. 80.000 qm können Sie über 2.000 teils exotische Pflanzenarten bestaunen: Palmen, Orchideen, Bromelien, Sukkulenten und natürlich auch Strelitzien. Nach einem Rundgang bringt der Bus Sie ins Zentrum von Funchal, wo Sie die Markthallen Mercado dos Lavradores besuchen, den "Markt der Bauern". Hier sehen Sie alles, was das kulinarische Herz begehrt: frisches Obst, Gemüse, Fleisch, Fisch, aber auch ein vielfältiges Angebot an Souvenirs. Weiterfahrt zu einem Weinlokal, in dem Sie zum Abschluss Ihres Ausfluges den typischen Madeirawein kosten können. **Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan.

**Safari im Geländewagen | ca. 4 Std.**Die halbtägige Safari mit ortskundigem Fahrer führt Sie entlang der Südküste vorbei an Bananen- und Obstplantagen über Câmara de Lobos bis zum Cabo Girão, Europas höchster Steilküste. Genießen Sie die herrliche Aussicht auf die Küste, bevor Sie über schmale und steile Pfade bis zum Aussichtspunkt Boca dos Namorados mit Blick auf das Nonnental weiterfahren. Die landschaftlich reizvolle Fahrt führt über Schotterpisten nach Fontainhas und Trompica entlang der hohen Berge von Jardim da Serra. Sie erreichen den kleinen hochgelegenen Ort Boa Morte und fahren von hier aus über befestigte Straßen zurück zum Schiff.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan.

**Inselfahrt mit Porto Moniz | ca. 8 Std. mit Essen**An der Südküste fahren Sie vorbei am idyllisch gelegenen Fischerdorf Câmara de Lobos und halten am Aussichtspunkt Pico da Torre mit herrlichem Blick auf das Dorf. Danach fahren Sie weiter zum Cabo Girão (580 m), Europas höchster Steilklippe mit Panoramablick auf Funchal und die Südküste. Über Ribeira Brava gelangen Sie zum Encumeada-Pass und erreichen die Nordseite der Insel. Kurze Rast in São Vicente, eine der ältesten Inselstädte, und Weiterfahrt bis Seixal mit schöner Aussicht auf die Nordküste. Danach nehmen Sie in Porto Moniz ein leichtes Mittagessen ein. Hier können Sie die natürlich entstandenen Lavabecken besichtigen. Die Rückfahrt erfolgt über das Hochplateau Paúl da Serra (1.400 m).Fahrt über Calheta steht nicht in unserer Ausflugsbeschreibung, aber in jener von der Agentur. Diese ist allerdings nicht realisierbar, da bereits die Fahrt über Paul da Serra sowie den Encumeda Pass geplant ist. Dementsprechend entfiel Calheta bei allen drei Bussen. Bus 7 (Pauline) hatte mitten auf dem Berg eine Panne. Da der Tacho des Busses kaputt war (auch keine Geschwindigkeitsanzeige) konnte man nicht entnehmen was genau defekt war. Desweiteren war der Bus sehr alt und der Fahrer (José) sehr rasant. Er fuhr zu schnell und schürfte des öfteren stark über den Boden, was man dem Bus von außen auch ansah. Die Klimaanlage tropfte zudem. Nach dem Mittagessen wurde der Bus und auch der Fahrer getauscht. Nach Abschluss des Ausflugs stürzte außerdem Herr Kurt Otto Brandt (Kabine 5615, Buchungsnummer 552887) auf dem Weg vom Bus zum Schiff und verletzte sich am Kopf. Nachdem Pauline ihm zur Ärztin geholfen hatte, wurde dort entschieden, dass er medizinisch ausgeschifft werden sollte. Somit blieb er in Funchal zurück.

**Inselfahrt mit Santana | ca. 8 Std. mit Essen**Diese Fahrt führt zunächst nach Camacha, dem Zentrum der Korbflechterei, und hinauf in die faszinierende Bergwelt zum dritthöchsten Gipfel der Insel, dem Pico do Arieiro (1.818 m). Von hier aus haben Sie ,je nach Witterung, einen wunderbaren Blick auf das atemberaubende Panorama. Weiter fahren Sie durch ein Naturschutzgebiet nach Ribeiro Frio mit seiner Forellenzucht. Über Faial gelangen Sie entlang der Nordküste bis Santana, bekannt für seine typischen strohbedeckten Häuschen. Hier erwartet Sie ein schmackhaftes Mittagessen (ein Erfrischungsgetränk inklusive). Weiterfahrt nach Porto da Cruz und über Machico, wo Sie die herrlichen Ausblicke auf die Nordküste begeistern werden.

Alles nach Plan.



**Do., 11.10., Gibralter / GB & Málaga / Spanien Ankunft 18.00**

MS Artania liegt an der North Mole / 3 West. Das Stadtzentrum ist fußläufig in ca. 15 Minuten erreichbar.

**Flamenco-Show | ca. 3 Std.**Nach dem Mittag-/Abendessen an Bord fahren Sie in das Stadtzentrum zum »Plaza Merced« und spazieren von dort aus zur Flamenco Show. Andalusiens ist in Málaga beheimatet. Die Kultur des Flamencos wird seit Jahrzehnten gepflegt und von Generation an Generation weitergegeben. Nach der etwa 45-minütigen Aufführung spazieren Sie zurück zu Ihrem Bus, der Sie anschließend zum Gibralfaro Aussichtspunkt bringt. Sie genießen den tollen Ausblick auf die Stadt, das Meer und die Umgebung und fahren danach entweder mit dem Bus zurück zum Schiff oder erkunden individuell die abendliche historische Innenstadt.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. 1 Getränk inklusive.

Der „kleine Spaziergang“ zum Theater und zurück zum Bus entpuppte sich als 60-minütiger Stadtrundgang. Es gab mehrere Stopps und somit auch Beschwerden, dass keine Audiogeräte verteilt wurden, da man den Guide schlecht verstehen konnte. Des Weiteren konnten einige Gäste nicht mit der Gruppe mithalten und wollten den Ausflug noch vor der Show abbrechen (Gruppe 4, Pauline und 6, Christel). Das konnte aber durch Abbruch des Rundgangs seitens Escorts abgewendet werden. Außerdem gab es bei Gruppe 1, Silvia; 2, Roberts; 5, Oliver und 6, Christel nicht genug Sitzplätze im Theater, wodurch dann tatsächlich zwei Gäste mit Taxi zurück zum Schiff fuhren. Die Sichtverhältnisse waren zum Teil sehr durchwachsen, je nach Sitzplatz.





**Fr., 12.10., Málaga / Spanien Abfahrt 18.00**

MS Artania liegt Muelle Levante. Es verkehrt ein lokaler kostenpflichtiger Shuttlebus in das ca. 2 km entfernte Stadtzentrum.

**Panoramafahrt Málaga | ca. 2 Std.**Während dieser Panoramafahrt sehen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Málagas. Zuerst legen Sie einen Fotostopp an der Gibralfaro Festung ein. Die mit dem Alcazaba Palast verbundene maurische Burgruine bietet aufgrund ihrer Lage einen atemberaubenden Blick über die Stadt, das Rathaus und die Bucht. Anschließend fahren Sie vorbei an der Stierkampfarena zum Rosengarten von Puerta Oscura für einen Fotostopp. Nach Passieren weiterer Sehenswürdigkeiten, wie des neoklassizistischen Gebäudes der Bank von Spanien und des Bahnhofs, kehren Sie zurück zum Schiff.

Alles nach Plan.

**Málaga | ca. 4 Std.**Fahrt entlang der Küstenstraße zum Gibralfaro, den ca. 130 m hohen "Berg des Leuchtturms", auf dem früher vor der maurischen Festung ein antiker Leuchtturm stand. Vom Kastell sind nur noch Ruinen erhalten, doch lohnend ist der Blick über die ganze Stadt, den Hafen, das Meer und das gebirgige Hinterland. Zurück im Stadtzentrum folgt ein etwa 30-minütiger Spaziergang mit anschließendem Besuch der Renaissance-Kathedrale (Innenbesichtigung), die 1528 auf dem Grundriss der abgerissenen Hauptmoschee begonnen und erst 1783 vollendet  wurde. Nach etwas Freizeit für individuelle Erkundungen kehren Sie zum Schiff zurück.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan.

Gruppengröße max 30 personen

**Mijas | ca. 4 Std.**Landschaftsfahrt von Málaga entlang der Küste bis Fuengirola und von dort landeinwärts auf kurvenreicher Strecke zum zauberhaften Bergdorf Mijas. Während des Rundgangs bieten die engen Gassen und weiß getünchten Häuser mit ihren schmiedeeisernen Balkonen und bunten Blumentöpfen malerische Fotomotive. Die Stierkampfarena wurde während der arabischen Herrschaft angelegt. In einer Grotte befindet sich das Heiligtum der "Virgen de la Peña", die dort einigen Hirten erschienen sein soll. Von einem Felsplateau genießen Sie das schöne Panorama der Küste und haben anschließend etwas Zeit für einen individuellen Bummel. Die "Esel-Taxis" verleihen dem Ort eine urige Atmosphäre und sind ein Vergnügen für die Besucher.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan. Einige Gäste empfanden die Freizeit als zu lang.

Gruppengröße max 30 personen

**Marbella und Puerto Banus | ca. 4,5 Std.**Sie passieren den Ferienort Fuengirola, bevor Sie Marbella erreichen. Sie besuchen die Altstadt mit ihren engen Gassen und weiß getünchten Häusern mit vergitterten Fenstern, die um die schöne Plaza de los Naranjos ("Orangenbaumplatz") angeordnet sind. Stattliche Gebäude, kleine Läden, Kunstgalerien, Bars und Bistros gehören zum Stadtbild. Marbella war einst ein kleines Fischerdorf und hat sich zu einem geschäftigen Ferienort entwickelt, der gerne von Reichen und Prominenten besucht wird. Nach einem ca. 1-stündigen Rundgang Weiterfahrt nach Puerto Banus, bekannt für Reichtum, Mode und Nachtleben. Hier finden Sie zahlreiche Designer-Boutiquen, Restaurants und Hotels. Sehenswert sind auch die teuren Jachten im Hafen. Gelegenheit für einen Bummel entlang der Promenade und Rückfahrt nach Málaga. **Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan. In Marbella wird mehr Zeit empfohlen.

**Camino del Rey | ca. 6 Std.**Der “Königsweg” führt durch zwei Schluchten bzw. das dazwischenliegende Tal. Im Jahr 2015 wurde von einem spezialisierten Unternehmen ein komplett neuer Weg angelegt, der den neuesten Sicherheitsanforderungen entspricht und auf einfachem Niveau den Besucher in ein einmaliges Naturschauspiel führt. Es geht entlang senkrecht abfallender Wände, über eine Hängebrücke und durch kleine Tunnel, und nach jeder Kurve bietet sich ein neues Panorama. Seinen Namen erhielt der Pfad nach Alfonso XIII, der bei der Einweihung des angeschlossenen Wasserkraftwerks und des Stausees einen Teil des Weges zu Fuß zurücklegte. Es wird während der ca. 8 km langen Wanderung eine Pause eingelegt. **Bitte beachten:**Für Gäste mit Höhenangst bzw. mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. 8 km lange Strecke.  Mitnahme des Personalausweises erforderlich. Der Ausflug ist wetterabhänig. Montags geschlossen.

Der Weg zum Eingang dauerte länger als ausgeschrieben (60 Minuten) aufgrund von längerem Anstehen und das Warten auf Verteilen der Helme. Ansonsten toller Ausflug und alles nach Plan.

**Granada | ca. 9 Std.**Sie fahren vom Hafen Málagas in Richtung Granada, das 700 m ü.d.M. und im Schatten der mächtigen Sierra Nevada liegt. Im 8. Jh. fielen die Mauren in der Straße von Gibraltar ein und besetzten Granada. Bis 1492 konnten sie nicht aus der Stadt vertrieben werden, und besonders die Alhambra stellt den Höhepunkt maurischer Kultur in diesem Land dar. Nach etwa 2 Std. Fahrt erreichen Sie die Alhambra und beginnen mit dem Besuch der Generalife Gärten mit dem kleinen Sommerpalast. Der Weg dorthin führt durch eine prächtige Zypressen-Allee, typisch für arabische Gartenanlagen. Von hier aus haben Sie einen herrlichen Blick auf die Sierra Nevada, auf das Darro-Tal, hinüber zum alten Albaicín-Viertel und auf die Alhambra mit dem Sultanspalast. Dieser ist eines der besten Beispiele der islamischen Baukunst. Über die Jahrhunderte ist die Alhambra beschädigt und wieder restauriert worden, dennoch ist es nicht schwer, sich ein Bild ihrer Glanzperiode vor 600 Jahren zu machen. Sie können die vielen herrlichen Ornamente und vielfältigen Muster (Blumen- und geometrische Formen sowie arabische Schriftzeichen) bewundern, die sich vom Boden über die Decken und Kuppeln ausbreiten. Jeder Saal hat andere Stuckmuster und Säulen. Die Schmuckstücke sind die Halle der Botschafter und der Hof der Löwen. Nach der Besichtigung fahren Sie zu einem lokalen Restaurant, um Ihr Mittagessen einzunehmen. Anschließend ca. 2-stündige Rückfahrt nach Málaga und zum Schiff.

**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.   
**Sehr begrenzte Teilnehmerzahl aufgrund limitierter Eintrittstickets für die Alhambra.**

Alles nach Plan.



**Sa., 13.10., Cartagena / Spanien 08.00 - 17.00**

MS Artania liegt am Terminal de Cruceros / Alfonso XII, ca. 200 m vom Ortszentrum entfernt.

**Cartagena-Rundgang | ca. 3,5 Std.**Während eines Rundgangs auf den Spuren der Römer, Mauren und Christen erhalten Sie Einblicke in die fast 3.000-jährige Geschichte Cartagenas. Zu Fuß passieren Sie herrschaftliche Häuser verschiedener Epochen mit schönen Fassaden aus der zweiten Hälfte des 19. und der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Natürlich darf der Besuch des Römischen Theaters aus dem 1. Jh.v.Chr., welches seit der Entdeckung 1987 restauriert wird, nicht fehlen. Zu dieser Zeit entstanden die meisten Bauten der römischen Periode. Weiterhin bringt Sie ein Panoramalift auf den höchsten der fünf Hügel, auf denen Cartagena erbaut wurde, zur Burg La Concepcion, die auf den Ruinen eines maurischen Alkazars errichtet wurde. Von hier genießen Sie schöne Ausblicke auf die Stadt und den Hafen. Anschließend Rückkehr zum Schiff.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan.

**Das Tal von Ricote | ca. 4,5 Std.**Zunächst ca. einstündige Fahrt durch die Ausläufer der Sierra Carrascoy nach Murcia. Hier besuchen Sie die Kirche Sanctuary of the Fuensanta mit herrlichem Blick auf die Obstplantagen von Murcia. Danach haben Sie etwas Zeit, ein Andenken im kleinen Souvenirladen zu erwerben. Anschließend Panoramafahrt durch das Tal von Ricote, das letzte Bollwerk der Morisken, bevor sie von den Spaniern im 17. Jahrhundert vertrieben wurden. Das Tal beheimatet mehrere Dörfer, das größte wird von rund 12.000, das kleinste im Herzen des Tals von gerade mal 600 Einwohnern besiedelt. Sie erreichen Abarán, das bekannt ist für seine Wasserschöpfräder. Das "Noria Grande" aus dem Jahr 1803 befördert 25 Liter Wasser pro Sekunde und ist das größte noch betriebene Rad Europas. Gelegenheit für Fotostopps und landschaftlich reizvolle Rückfahrt zum Schiff. **Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl

Alles nach Plan. Der Ausflug wurde von allen Escorts als eher langweilig eingestuft.

**La Manga del Mar Menor und Römisches Theater | ca. 3,5 Std.**Gut 30-minütige Fahrt nach Cabo de Palos, einem markanten Kap der Costa Cálida. An der Steilküste befindet sich ein imposanter Leuchtturm. Nach einem kurzen Aufenthalt folgt eine Panoramafahrt durch La Manga del Mar Menor mit Hotelanlagen, Wohnungen und Ferienhäusern. Sie fahren zurück nach Cartagena und besichtigen das Römische Theater (beschwerlich für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit) aus dem 1. Jh. v.Chr., das erst 1987 entdeckt wurde. Zu dieser Zeit entstanden die meisten Bauten der römischen Kolonie. Nach etwas Freizeit Rückfahrt zum Schiff.

Alles nach Plan.

**Murcia und Cartagena | ca. 4,5 Std.**Etwa eine Stunde Busfahrt zur Hauptstadt der gleichnamigen Provinz Murcia, inmitten einer fruchtbaren und dichtbesiedelten Ebene. Das Stadtbild ist geprägt von maurischer Architektur mit verwinkelten Straßen und Gassen. Sie sehen die elegante Fassade des Rathauses und besichtigen die Kathedrale aus dem 13. Jh., ein Beispiel barocker Architektur. Fahrt zurück nach Cartagena. Zu Fuß passieren Sie die herrschaftlichen Häuser aus allen Epochen, das Denkmal der "Helden von Cavite" und das Casino. Anschließend kurzer Stopp am Römischen Theater, welches erst 1987 entdeckt wurde. Laut der Gedenktafeln wurde das Theater Ende des 1. Jh. v.Chr. erbaut. Zu dieser Zeit entstanden die meisten Bauten der römischen Kolonie. Rückkehr zum Schiff. **Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan.

**Elche | ca. 5 Std.**Etwa 75-minütige Fahrt zur Stadt Elche, bekannt wegen ihrer etwa 200.000 Dattelpalmen und somit größten Palmenpflanzung Europas. Zunächst besuchen Sie die Basilica de Santa Maria, in der alljährlich an Maria Himmelfahrt das Mysterienspiel von Elche stattfindet. Das barocke Gotteshaus wurde auf den Fundamenten einer ehemaligen Moschee errichtet. Anschließend unternehmen Sie einen Spaziergang durch den Priestergarten und sehen eine Vielfalt seltener Pflanzen, Bäume und Kakteen sowie die etwa 150 Jahre alte siebenastige "Imperialpalme". Geschickte Palmenkletterer befreien die Pflanzen in den Parks von vertrockneten Palmwedeln. Nach dem Rundgang kosten Sie Datteln, Dattellikör und Feigenbrot. Danach lädt der Municipal Park mit seinen vielen Palmen, schattigen Wegen, Springbrunnen und Blumenbeeten zu einem Spaziergang ein. Zurück in Cartagena unternehmen Sie eine Panoramarundfahrt vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan.

**Kultur und Kulinarisches | ca. 3 Std.**Ihr Spaziergang beginnt direkt am Schiff und führt Sie in die Altstadt, wo Sie einige bedeutende Sehenswürdigkeiten passieren, wie z.B. den imposanten Eingangsbereich des Palastes, die mächtige Stadtmauer sowie eindrucksvolle moderne Gebäude. Während des Rundgangs werden Sie aber auch einige Leckereien genießen. In drei Bars bzw. Restaurants werden Sie typische spanische Tapas verkosten, dazu wird Ihnen ein Glas Sangria oder Wein serviert. Nach diesen Eindrücken geht es dann wieder zurück zum Schiff. **Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan. Zwei Gäste von Kabine 6611 (Bus 15, Moritz) beschwerten sich erst am Schalter über den Auflug. Der Reiseleiter wusste wohl nichts über die Kultur, die drei Restaurants waren schäbig, das Essen wirkte wie Reste vom Vortag und die Getränke waren zu wenig.

**Segway-Rundfahrt | ca. 1,5 Std.**Ein Ausflug für sportliche Gäste. Dieser Ausflug besteht zunächst aus einer Einführung in den Umgang mit einem Segway (Einpersonen-Transportmittel, elektrisch angetriebener Selbstbalance-Roller) mit anschließender Rundfahrt. Sie fahren per Segway durch die Straßen Cartagenas, vorbei an den Spuren der Karthager, Römer, Byzantiner, Mauren und Christen, die die Stadt im Lauf ihrer Geschichte besiedelt haben.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausgefallen aufgrund von geringer Teilnehmerzahl.



**So., 14.10., Palma de Mallorca / Mallorca / Spanien 08.00 - 14.00**

MS Artania liegt an der Muelle 1 Alineacion Poniente Sur. Es verkehrt voraussichtlich ein kostenpflichtiger Shuttlebus in das ca. 3,5 km entfernte Stadtzentrum / Nähe Kathedrale.

**Panoramafahrt Palma und Valldemossa | ca. 3,5 Std.**Vom Hafen aus fahren Sie zunächst in die Altstadt zur gotischen Kathedrale La Seu, eine der Hauptsehenswürdigkeiten Mallorcas. Nach einem Fotostopp kurze Panoramafahrt durch Palma und Weiterfahrt in das etwa 25 km von Palma entfernt gelegene Valldemossa. Die Straßen spiegeln noch die Pracht vergangener Jahrhunderte wider. Bekannt wurde das Bergdorf durch den Aufenthalt des polnischen Komponisten Frédéric Chopin während des Winters 1838/39, den er dort mit der französischen Schriftstellerin George Sand verbracht hatte. Diese schrieb später das Buch "Ein Winter auf Mallorca" mit malerischen Landschaftsbeschreibungen. Valldemossa ist außerdem Geburtsort der einzigen Heiligen Mallorcas. Im ganzen Dorf finden sich bunte Kacheln an den Häusern, die die Legenden aus dem Leben Catalina Thomás darstellen. Sie genießen etwa eine Stunde Freizeit für eigene Erkundungen, bevor Sie zurück nach Palma fahren. Von der mittelalterlichen Burganlage Castell de Bellver haben Sie einen herrlichen Blick auf die Stadt und den Hafen. Nach einem Fotostopp an der kreisrunden, für Europa einmaligen Festung fahren Sie zurück zum Schiff.

Der Fotostopp an der Kathedrale entfiel aufgrund des Marathons wie angekündigt.

**Hamshöhlen und Porto Cristo | ca. 5 Std.**Zunächst fahren Sie vom Hafen über die Dörfer Algaida, Montuiri und Villafranca nach Manacor, zweitwichtigste Handelsstadt Mallorcas und weltweit bekannt für die Perlenproduktion. Hier haben Sie Gelegenheit, die beliebten Majorica Perlen zu erstehen, welche bereits seit Beginn des 19. Jahrhunderts hergestellt werden. Anschließend Weiterfahrt zu den Hamshöhlen. An der gesamten Ostküste Mallorcas gibt es unzählige Tropfsteinhöhlen. Die "Coves dels Hams" wurden erst 1905 von Pedro Caldentey entdeckt. Sie sind für ihre prächtig verzweigten Tropfsteinformen und die kunstvoll angelegte Beleuchtung bekannt. Auf einem der unterirdischen Seen finden regelmäßig kurze Konzerte statt. Nach der etwa 45-minütigen Besichtigung fahren Sie nach Porto Cristo, einem malerischen Ferienort mit sehenswerter Altstadt und Yachthafen. Hier genießen Sie etwas Freizeit für eigene Erkundungen, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan. 45 Minuten für die Höhlen wurden als zu kurz eingestuft.

**Palma de Mallorca | ca. 3,5 Std.**Vom Hafen aus fahren Sie zunächst hinauf zur mittelalterlichen Burganlage Castell de Bellver. Genießen Sie den Blick auf Palma de Mallorca und den Hafen. Im Anschluss folgt eine kurze Panoramafahrt durch Palma und ein Spaziergang zur gotischen Kathedrale La Seu, eine der Hauptsehenswürdigkeiten Mallorcas. Nach einer Außenbesichtigung besichtigen Sie den Palast Almudaina, der dem spanischen König bei Besuchen als Residenz dient, und genießen daraufhin etwa 1 Stunde Freizeit für einen Bummel durch die Altstadt mit ihren zahlreichen engen Gassen und den Spuren spanisch-katalanischer und arabischer Architektur. Auf der Rückfahrt zum Schiff passieren Sie den Fischereihafen, die Stadtmauer, die ehemalige Börse und das Consulado del Mar, das balearische Regierungsgebäude.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan.

**Port d'Andratx und La Granja | ca. 4,5 Std.**Sie fahren mit dem Bus etwa 30 Min. nach Port d'Andratx. Der mondäne Hafen lädt zum Flanieren auf der Promenade ein. Nach etwa 30 Min. Zeit zur freien Verfügung fahren Sie ein paar Kilometer weiter zum Aussichtspunkt Mirador Ricardo Roca, der auf einer etwa 400 m hohen Klippe gelegen und durch einen kurzen Straßentunnel erreichbar ist. Genießen Sie paradiesische Ausblicke auf die Küste und das azurblaue Meer, bevor Sie in das nahegelegene Freilichtmuseum La Granja bei Esporles fahren. Etwa 1,5-stündige Besichtigung des ca. 3.000 qm großen Landguts mit Einblicken in das Leben der früheren Gutsherren, die das Gut auf dem ehemaligen Gelände eines Zisterzienserordens gründeten. Noch weiter zurück in der Geschichte des Anwesens führt ein Besuch des alten Verlieses sowie der Weinkellerei. Nach der Besichtigung und einer kleinen Kostprobe kehren Sie zum Schiff zurück.**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan.

**Soller | ca. 4 Std.**Nach einer etwa 45-minütiger Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt Mallorcas, fahren Sie zum Bahnhof von Palma de Mallorca und besteigen einen der historischen Eisenbahnwaggons, mit dem Sie in das Tal von Soller fahren (Fahrtzeit ca. 50 Min.). Die Strecke führt ca. 27 km durch reizvolle Landschaften mit herrlichen Ausblicken auf die mallorquinische Bergwelt, zahlreiche Orangenhaine sowie kleine pittoreske Dörfer und passiert 13 Tunnel und mehrere Brücken. In Soller haben Sie knapp 2 Std. Zeit zur freien Verfügung, um die kleine hübsche Stadt, die 2011 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen wurde, zu erkunden. Sehenswert ist die Kirche Sant Bartomeu im Stadtzentrum und das nebenan liegende Bankgebäude sowie zahlreiche Patrizierhäuser aus dem 17. und 18. Jh. Nach Ihrem Aufenthalt Rückfahrt per Bus zum Schiff. **Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl. An der Bahnstation zahlreiche Stufen, Wege durch den Ort teilweise uneben. Der Bus für die Rückfahrt steht auf einem Parkplatz etwa 15 Min. fußläufig außerhalb des Ortskerns. Der Zug ist nicht klimatisiert und mit Holzsitzen ausgestattet.

Die Panoramafahrt entfiel aufgrund des Marathons. Die Freizeit in Soller wurde als zu kurz eingestuft, eine Stunde wäre zwar angemessen, aber der Fußweg dauert bereits 20-30 Minuten. Außerdem gab es Beschwerden, da die Kirche egschlossen war. Eine Dame aus Bus 12 (Stephi) stürzte und bekam eine Beule am Kopf, lehnte den Hinweis zum Arzt zu gehen jedoch ab (Kabine 4226).





**Mo., 15.10., Ajaccio / Korsika / Frankreich 13.00 - 20.00**

MS Artania liegt am Port de Commerce ca. 200 m vom Ortszentrum entfernt.

**Ajaccio | ca. 3,5 Std.**Vom Hafen aus fahren Sie mit dem Bus durch das Zentrum von Ajaccio sowie über die Hauptstraße Cours Napoléon und machen Ihren ersten Halt am Platz der Kathedrale. In dieser Kathedrale wurde Napoléon Bonaparte, der berühmteste Sohn der Stadt, 1769 getauft. Während eines Spazierganges sehen Sie das Casa Bonaparte und den Place Foch mit seinem schönen Springbrunnen. Mit dem Bus fahren Sie weiter etwas außerhalb zum Place d'Austerlitz-Casone und passieren schöne Bauten aus der "Belle Epoque". Hier befindet sich ein imposantes Napoléon-Denkmal und Sie haben Gelegenheit für Fotoaufnahmen. Anschließend genießen Sie die Weiterfahrt entlang der Küste bis zum nord-westlichen Kap von Ajaccio. Von hier haben Sie einen schönen Blick auf die vorgelagerten Sanguinaires Inseln. Rückfahrt zum Schiff. Während dieses Ausfluges werden Sie zudem zu einer typisch korsischen "Spuntinu" eingeladen, einer Verkostung korsischer Spezialitäten. **Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan.

**Cargèse | ca. 4 Std.**Vom Hafen aus fahren Sie mit dem Bus in Richtung Norden über Serpentinen-Straßen bis zum San Sebastiano Pass. Von hier haben Sie einen schönen Blick auf den Golf von Sagone sowie den höchsten Berg der Insel, den Monte Cinto mit einer Höhe von 2.706 m. Über kleine Dörfer und Urlaubsanlagen gelangen Sie in das malerische Dorf Cargèse, erbaut von griechischen Flüchtlingen im 18. Jh. Während eines Spaziergangs durch den pittoresken Ort sehen Sie u.a. die katholische und die orthodoxe Kirche. Während der Rückfahrt zum Schiff wird Ihnen ein Erfrischungsgetränk gereicht. **Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan.

**Fahrt durch die Bergwelt Korsikas | ca. 4 Std.**Schöne Landschaftsfahrt für Naturliebhaber. Sie fahren von Ajaccio entlang der Küstenlinie zur Mündung des Flusses Prunelli und weiter in das gebirgige Inselinnere. Genießen Sie während der landschaftlich reizvollen Fahrt die Aussicht über das Prunelli-Tal. Die Berghänge sind mit dem charakteristischen immergrünen Buschwald des Mittelmeergebietes bewachsen. Kurzer Stopp am Tolla-See und weiter über den Mercujo-Pass (715 m) mit atemberaubendem Ausblick über das gesamte Tal bis hin zum Meer. Auf dem Rückweg wird ein kleiner typisch korsischer Snack gereicht. Anschließend besuchen Sie eine Imkerei, bevor Ihre Busfahrt entlang der Gleise der Einschienenbahn zurück nach Ajaccio geht. **Bitte beachten:**Die Strecke ist sehr kurvenreich.

Alles nach Plan.

**Korsische Spezialitäten | ca. 4 Std.**Ein Ausflug für Genießer und Liebhaber traditioneller korsischer Produkte. Zunächst besuchen Sie eine Nougat-Fabrik. Hier wird Ihnen gezeigt, wie Honig und Mandeln zu dieser köstlichen Substanz verschmelzen. Nach einem kleinen Rundgang dürfen Sie die süße Köstlichkeit auch probieren. Anschließend fahren Sie zu einer Weinkellerei. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich persönlich von der Vielseitigkeit der korsischen Weine zu überzeugen. Während einer Weinprobe verkosten Sie Rotwein, Weißwein und Rosé. Ihr letzter Besichtigungspunkt führt Sie zu einer Ölmühle, in der ätherische Öle hergestellt werden. Es werden nur Pflanzen, die auch auf Korsika wachsen, destilliert und sowohl zu medizinischen Zwecken als auch für die Parfümindustrie verwendet. Anschließend Rückkehr zum Schiff. **Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan. Beim Imker waren jedoch fünf Busse gleichzeitig wodurch es deutlich zu eng bei diesem Aufenthalt war. Durch die verschiedenen Restaurants kam es bei manchen Gästen zu Missmut, weil sie andere Restaurants als schöner empfanden und auch gern dort gegessen hätten.



Liebe Grüße von Bord

Pauline, Elke, Talina und Wolfgang